© Martin Rührnschopf

Niedrigenergiehaus Strobl

Am Wechselberg 424
3491 Straß, Österreich

ARCHITEKTUR
Martin Rührnschopf

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Leopold Leitzinger

FERTIGSTELLUNG
2004

SAMMLUNG
ORTE architekturnetzwerk niederösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
7. Mai 2008

Das Grundstück befindet sich am Anfang des Strassertals und wird landschaftlich durch die umgebenden Weinterrassen geprägt. Nach eingehenden Gesprächen kristallisierte sich ein behagliches, sonnendurchströmtes, modernes Heim im Einklang mit der natürlichen Umgebung als Leitbild für die 4-köpfige Familie heraus.
Der Entwurf reagiert auf die Krümmung der Straße, stellt die Nebengebäude mit Carport, Einstellraum und Terrasse an die Ostseite und orientiert das Hauptgebäude dem Straßenverlauf folgend, leicht verschwenkt nach Süden. Das Gebäude ist kompakt und schlicht dimensioniert. Inspiration bei der Gestaltung der Straßenfassade war die in der Gegend tradierten Presshäuser mit ihren weiß gekalkten und von unterschiedlichen Öffnungen geprägten Fassaden zu zitieren.

Als Dachform hat sich ein Pultdach angeboten, sodass alle Aufenthaltsräume optimal nach Süden orientiert werden konnten. Vor zu starker Überwärmung schützen das auskragende Dach, eine berankte Pergola sowie zusätzlich Außen-Raffstores. Nachdem das Geländeniveau um ca. 150 cm angehoben werden musste, wurde dem Bauherrnwunsch nach einem Keller entsprochen, in dem Hobbyraum, Lagerräume und der Technikraum untergebracht sind. Im Erdgeschoß befinden sich ein zentraler Wohn-Essraum mit Küche und ein Büroraum samt allen Nebenräumen. Der Südseite vorgelagert ist ein Terrassendeck aus Lärchenholz. Eine geschützte und gedeckte Terrasse mit Blick auf den gesamten Garten ist im Nebentrakt situiert. Das Obergeschoß wird über eine einläufige Stiege erschlossen, hier befinden sich die Schlafräume samt Schrankraum und Bad.

Energiekonzept: Relativ windgeschützte Lage, Besonnung während der Wintermonate voll gegeben. Zur optimalen Nutzung der passiven Sonneneinstrahlung sind alle Hauptfenster nach Süden orientiert. Die Wand- bzw. Fußbodenheizung und Warmwasserbereitung erfolgt über eine Wärmepumpe (Heizleistung: 5 kW) mit Flächenkollektor. Als völlig unabhängige und autarke Zusatzheizung wird zwischen Küche und Essraum ein gemauerter weiß gekalkter Ofen situiert, durch den neben der

Heiz- und Kochmöglichkeit auch ein interessanter Raumteiler entstand. Das Gebäude ist außerdem mit einer kontrollierten Wohnraumlüftung mit Erdkollektor ausgestattet.
(Text: Martin Rührnschopf)

DATENBLATT

Architektur: Martin Rührnschopf
örtliche Bauaufsicht: Leopold Leitzinger

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2001 - 2002
Ausführung: 2002 - 2004

Grundstücksfläche: 1.008 m²
Nutzfläche: 147 m²
Bebaute Fläche: 102 m²
Umbauter Raum: 690 m³